

Das 5G Netz: Was kann es, und wie funktioniert es?

Am 26.3.2019 gab T-Mobile als erster Österreichischer Mobilfunkanbieter den Startschuss für das 5G Netz. Anfangs wurden nur 25 Masten in den „Echtbetrieb“ genommen. Nach einer Testphase wird nun daran gearbeitet, das 5G Netz in ganz Österreich auszubauen.

Aber nun zu der Frage: Was ist 5G überhaupt?

5G ist die neue Generation im Mobilfunk. Sie eröffnet uns in vielen Lebenslagen neue Möglichkeiten, wie zum Beispiel in der Industrie oder beim Einsatz von *Augmented Reality*, was wörtlich übersetzt „erweiterte Realität“ heißt. Darunter versteht man den Einsatz von digitalen Techniken, um die menschliche Wahrnehmung der Welt – etwa durch zusätzliche Informationen – auszuweiten.

5G wird vor allem die mobile Datenübertragung durch größere Kapazitäten innerhalb einer Mobilfunkzelle revolutionieren. Die Neuerung von 5G besteht jedoch nicht allein darin, dass Menschen zukünftig noch besser mobile Daten nutzen können. Momentan wird 5G auch in der Industrie sehr nützlich. Außerdem schafft das neue 5G Netz fast die 60-fache Geschwindigkeit des jetzigen 4G Netzes.

Ein Sendemast kann bis zu einer Million Endgeräte gleichzeitig versorgen. (Ein 4G Mast schafft nur ungefähr 200.) Allerdings hat ein 5G Mast eine Reichweite von ca. 1000 Metern, was nur knapp die Hälfte des jetzigen Standards ist. Diese Reichweite ist zu kurz für einen flächendeckenden Ausbau. Viele Menschen befürchten deshalb einen Masten-Wald. Dieser wird aber wahrscheinlich auch deswegen nicht wachsen, da erst die alten Masten ausgebaut werden.

Am 25. Jänner 2020 hat A1 geplant, mit 350 Senderstandorten in Österreich den Betrieb aufzunehmen.

Moritz Weiner